

evangelisch

in Höhenhaus



Gemeindebrief
März–Juni 2026

Kirchenasyl	2	Regelmäßige Veranstaltungen	10
Geistliches Wort Kurzvorstellung	3	Musik Literatur	11
Weltgebetstag Angebote	4	Kinder und Jugend	12
Besondere Gottesdienste	4	Hofflohmart	13
Amtshandlungen Konfirmation	6	Kontakte zur Gemeinde Impressum	14
Konfis Diakonie-Sommersammlung	7	Anzeige	15
Gottesdienste	8	Hätzjeföhl	16

ZUFLUCHT – ZENTRUM FÜR KIRCHENASYL IN BUCHHEIM

Seit Beginn des Jahres 2025 gibt es das erste Zentrum für Kirchenasyl in Köln. In den Räumen der Nathanaelkirche Bilderstöcken finden bis zu zehn Personen Zuflucht, um sie vor unzumutbarer Härte und Gefahr für Leib und Seele durch eine drohende Abschiebung zu schützen. Gemeinsam setzen sich Haupt- und Ehrenamtliche der Kirchengemeinden, des Diakonischen Werks Köln und der Melanchthon Akademie für eine würdevolle und professionelle Begleitung der Menschen im Kirchenasyl ein.

Im Herbst hat die Kreissynode Köln-Rechtsrheinisch beschlossen, auch am Standort Buchheim ein Zentrum für Kirchenasyl anzubieten. Denn Zufluchtsorte des Kirchenasyls werden dringend gebraucht, zumal die aktuellen migrationspolitischen Debatten rauer und teils erschütternd sind. Nächstenliebe und die unbedingte Orientierung an den Menschenrechten müssen sich gerade in schwierigen Zeiten bewähren. Es braucht Schutzräume für Menschen, denen anderswo Gewalt und erniedrigende Behandlung droht. Und hier kann Kirche ein klares Zeichen für den Schutz des Rechts auf Asyl und der Wahrung der Menschenrechte setzen.

Begleitet werden beide Zentren für Zuflucht durch das Ökumenische Netzwerk Asyl in der Kirche in NRW e.V., um auch weiterhin darin zu unterstützen, dass etwa 98 % der Kirchenasyle erfolgreich mit der Übernahme ins nationale Asylverfahren und einer langfristige Bleibeperspektive der Betroffenen in Deutschland enden.

Sie möchten Menschen im Kirchenasyl direkt unterstützen?

Das geht zum Beispiel mit einem Ehrenamt. Wir suchen Menschen, die Lust haben, mit einer individuellen Begleitung unserer Kirchenasylgäste, einem Gruppenangebot oder auch praktischen Tätigkeiten wie Besorgungen, Reparaturen o.Ä. zu helfen. Über den Umfang entscheiden Sie – wir freuen uns über jedes Engagement.

Wie kann das Projekt finanziell unterstützt werden?

Die Unterbringung einer Person kostet ca. 50 € die Woche, da in der Zeit des Kirchenasyls keine Krankenversicherung und kein Anrecht auf soziale Leistungen bestehen. Ob einmalige Spenden oder regelmäßige Unterstützung als Pat*in, kein Betrag ist zu klein und ermöglicht, verlässlich Hilfe zu leisten.

Ansprechperson des Kirchenkreises:
Torsten Krall, torsten.krall@ekir.de

Jetzt spenden!

Kirchenkreis Köln-
Rechtsrheinisch
DE79 3506 0190 1010
9250 17

Das Foto zeigt die Wanderausstellung „Zuflucht geben – gemeinsam hoffen“ des Ökumenischen Netzwerks Asyl in der Kirche NRW e.V.



Liebe Menschen in Höhenhaus,

es ist Frühling. Neue Schöpfung. So wie es sie noch nie gab. Die sprießt grün aus dem dunklen, warmen Boden, verwandelt zarte Knospen in gelb gefüllte Blütenkelche und sättigt die klare Luft mit dem Versprechen, dass alles immer wieder neu und schön und lebendig werden kann. Dieses Schauspiel ist mehr als ein bloßer Wechsel der Jahreszeiten; es ist ein duftendes Sinnbild dafür, was die göttliche Schöpfungskraft in unserem Inneren und der Welt bewirken kann.

„Wenn jemand zu Christus gehört, dann ist diese Person wie neu geschaffen, eine Neuschöpfung. Was vorher war ist vergangen, etwas ganz Neues hat begonnen.“ (2 Kor 5,17)

Die Schöpfungsgeschichte endet nicht mit dem ersten Atemzug der Erde. Gott ist ein Gott des Neubeginns. Und wir Menschen sind keine Wesen, die, einmal geschaffen, nur noch dem Verfall entgegengehen, und immer ein bisschen älter und verschrammter und abgenutzter werden wie ein BILLY-Regal, das irgendwann auf dem Sperrmüll landet. Was für das BILLY-Regal nicht gilt, gilt aber für uns: Neu werden ist immer möglich. Gar nicht so einfach daran zu glauben, in einem Alltagstrott, der so festgelegt ist wie der eingebrannte Fleck im Backofen. Doch, wirklich! Auch im warmen, dunklen Boden deines Lebens wartet das Grün darauf, hervorzusprießen.

Was will in deinem Leben neu werden?



Wenn du magst, nimm dir ein paar Augenblicke Zeit und schreib auf, was in deinem Leben neu werden will.



Foto: Vitaly Kobzun, Pixabay

Vielleicht hilft dir diese Anregung dazu:

Stell dir vor, du wachst morgen auf und dein Leben ist ganz perfekt und neu geworden. Wie beginnst du den Tag? Wer ist da? Was tust du? Woran merkst du, dass etwas anders ist?

Gibt es einen kleinen Schritt, wie du das Neue in dein Leben lassen kannst?

Manchmal ist das Neue auch überhaupt nicht dran. Manchmal muss man nur mit

dem klarkommen, was eben ist. Und manchmal ist alles total okay so, wie es ist. Dann lass dir den Frühling einfach schenken. Der Duft einer Hyazinthe. Ein sattes Gelb. Das sanfte Zurückstreichen eines Weidenkätzchens und kitzelndes Gras unter den Fußsohlen. Und ein bisschen Vertrauen darauf, dass das mit der Neuschöpfung am Ende eh nicht so ganz nur von uns abhängt.

Einen gesegneten Frühling uns allen und unserer Welt!

Eure Pfarrerin Dorothea Ugi



KURZVORSTELLUNG

Pfarrerin Dr. Dorothea Ugi ist für einige Zeit Teil unserer Gemeinde. Sie arbeitet viel zu queeren Themen, Diversität und Inklusion und zur Prävention sexualisierter Gewalt. Sie lebt in Köln-Mülheim und liebt es, die Hände in den Boden ihres Gartens zu vergraben und sich die Sonne ins Gesicht scheinen zu lassen.

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Viele Jahre hat die Gestaltung des Weltgebetstags in Gemeinschaft mit Frauen der Nachbargemeinden stattgefunden. Es war ein besonderes Gefühl, die Lebenswelt der Frauen in fernen Ländern kennenzulernen und sich mit ihnen in Gebet und Gesang verbunden zu fühlen. Mittlerweile gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich über weltweite Frauenfragen zu informieren, so dass wir in unseren Ge-



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

meinden nach neuen Wegen suchen möchten, Frauenthemen nachhaltig und generationsübergreifend aufzugreifen. Wir glauben, dass es wichtig ist, dass Frauen ihre Stimme für z.B. Geschlechtergerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung und Frieden erheben. Um diesen Fragen angemessenen Raum geben zu können, möchten wir uns in den nächsten Monaten Zeit nehmen, ökumenisch neue Formate zu entwickeln. Aus diesem Grund findet in diesem Jahr kein Weltgebetstag in unserer Gemeinde statt. Innerhalb des Kirchenkreises werden aber an vielen Stellen auch weiterhin klassische Weltgebetstagsfeiern angeboten.

FRÜHLINGSFEST FÜR SENIOR*INNEN

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
ganz herzlich laden wir Sie zu unserem

**Frühlingsfest am 29. April
von 15–16:30 Uhr**

in den großen Gemeindesaal ein.

Wir wollen uns wohlfühlen bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen.

Bitte melden Sie Sich zur Planung bei Gabriele Dein an: gabriele.dein@ekir.de, mobil: 01776854544.

Kerstin Herrenbrück, Gabriele Dein
und das Seniorenteam

WALK-AND-TALK DURCH HÖHENHAUS

Ab dem 13. März wollen wir uns jeden zweiten Freitag im Monat zu einem Spaziergang durch Höhenhaus treffen. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Gemeindehaus. Abschluss könnte im Café Bistro Melange gegen 18 Uhr sein.

Heike Deichsel und Gabriele Dein

PUZZLE-NACHMITTAG

Alle Puzzlefreunde sind am 19. April, am 7. Mai und am 11. Juni ab 15 Uhr herzlich zu einem Puzzelnachmittag mit Kaffee und Keksen eingeladen.

Eine Auswahl von Puzzles in unterschiedlichen Größen wird vorhanden sein, gerne können Sie auch eigene Puzzles mitbringen.

HILFE!

Wir benötigen dringend Unterstützung zur Durchführung des Seniorenfrühstücks einmal im Monat an einem Donnerstag.

Wir treffen uns um 8 Uhr und bereiten die Tische und das Buffet vor. Ab 9 Uhr kommen die ersten Gäste und um 9:30 Uhr beginnt das Frühstück. Etwa um 11 Uhr räumen wir ab, spülen Geschirr, stellen Tische und Stühle zurück und fegen den Raum.

Die nächsten Termine sind:
26.03., 30.04.,
28.05., 25.06.

Bitte meldet euch bei Gabriele Dein:
01776854544.



Eva Becker, Nicole Kirschen und Gabriele Dein

SEELENFUTTER

Im März starten wir ein neues Gottesdienstformat. Zum „Seelenfutter“ treffen wir uns einmal im Monat an einem Sonntag Morgen zur Gottesdienstzeit wechselweise in der Pauluskirche in Höhenhaus und in der Tersteegenkirche in Dünnwald.

Zeit und Raum möchten wir in Gemeinschaft miteinander teilen. Wir feiern Gottesdienst und anschließend essen wir gemeinsam – weil wir glauben, dass alles zusammen richtig gutes Futter für die Seele ist. Und wir freuen uns, wenn ihr mit uns erspürt, welcher Segen darin liegt.

**Seelenfutter | 15. März | 11 Uhr |
Pauluskirche**
12. April | 10 Uhr | Tersteegenkirche
**24. Mai (Pfingstsonntag) | 11 Uhr |
Pauluskirche**

Wir brauchen nicht so fortzuleben,
wie wir gestern gelebt haben.

Macht euch nur von dieser Anschauung los
und tausend Möglichkeiten laden uns
zu neuem Leben ein.

Christian Morgenstern



GOTTESDIENSTPRÜFUNG

Wenn eine junge Frau und Theologin im Endspurt auf dem Weg zur Pfarrerin ist, dann gibt's Momente, die ganz schön aufregend sind. Einer solcher Momente ist die sogenannte „Gottesdienstprüfung“. Da kommen Prüfende von der Landeskirche, die den Gottesdienst mitfeiern und gleichzeitig schauen, ob die Vikarin das, was so dazugehört, ordentlich beherrscht. Dass Rebekka Rüger als Vikarin bei uns Gottesdienst richtig gut kann, das wissen wir alle. Und am

19. April wird sie es auch der Prüfungskommission zeigen. Da bin ich sicher. Richtig schön wird's, wenn ganz viele sie dabei unterstützen und einfach mitfeiern – als lebendige Gottesdienstgemeinschaft, die sie durch die Aufregung trägt. Also fühlt euch alle herzlich eingeladen, lasst euch das nicht entgehen, seid dabei – und anschließend lassen wir zusammen die Korken knallen!

**Gottesdienst mit Prüfung zum
2. Examen | 19. April | 11 Uhr |
Pauluskirche**



MEET & GREET GOTTESDIENST. FEIERN. EINFACH.ANDERS.

Dafür wollen wir wieder Raum und Zeit schaffen – dieses Mal Ende April in der Abendkirche.

Viel Schönes ist vorbereitet und wir sind sicher: Es lohnt sich, dabei zu sein. Der Abend klingt dann aus mit gemeinsamem Essen & Trinken. Wir freuen uns schon auf euch!

**meet & greet | Gottes-
dienst.Feiern.Einfach. Anders. |
26. April | 18 Uhr | Pauluskirche**

Unter Gottes Wort und im gemeinsamen Gebet mussten wir Abschied nehmen von:

Helga Boelke	80 Jahre
Michelle Lentes	21 Jahre
Magarete Remkea Meier	86 Jahre
Rita Milerke	92 Jahre
Egon Müller	89 Jahre
Siegrid Rolf	86 Jahre
Peter Spiegelberg	71 Jahre

**Das Fest der Taufe haben wir ge-
feiert mit:**
Maleo Haas





Hast du Lust, dich auf die Suche zu machen, nach Gott*, nach dir selbst und deinem eigenen Platz in dieser Welt? Dann brich mit uns nach den Sommerferien in ein neues Konfijahr auf – eine Zeit voller großer und kleiner Fragen, lebendiger Gespräche, ehrlichem Zweifel und überraschender Entdeckungen. Ein Jahr, das verbindet, herausfordert und jede Menge Spaß macht. Eingeladen sind alle, die nach den Sommerferien ins 7. Schuljahr kommen, in Höhenhaus wohnen, evangelisch sind oder es werden möchten.

Für euch Konfis:

Kommt vorbei, lernt uns und euch ein erstes Mal kennen und erfahrt, was euch in diesem besonderen Jahr bis zur Konfirmation erwartet:

**Vortreffen am Dienstag,
den 23. Juni | 15:30 Uhr | Gemeinde-
haus, Dreisamweg 9–11**

Für Konfi-Eltern:

Hier gibt es alle wichtigen Informationen und Raum für Ihre Fragen:

**Info-Abend am Dienstag,
den 9. Juni | 19:30 Uhr | Gemeinde-
haus, Dreisamweg 9–11**

Wer jetzt schon weiß „Da will ich dabei sein!“, wer eine Frage, Anregung, oder Info hat, kann sich gern direkt melden bei: Vikarin Rebekka Rüger rebekka.rueger@ekir.de



SPENDENAKTION „FÜREINANDER. FÜR HIER.“

Einsamkeit ist oft ein stilles Leid. Sie kann jede und jeden treffen. Viele Menschen erleben Einsamkeit trotz voller Tage und digitaler Vernetzung, weil ihnen echte Beziehungen fehlen oder verloren gegangen sind. Einsamkeit kann körperlich und seelisch krank machen und das Gefühl von Wert und Zugehörigkeit mindern. Doch niemand sollte allein bleiben.

Einsamkeit kennt kein Alter: Wir unterstützen Menschen – Senior*innen, Studierende, Geflüchtete und viele andere, die von Einsamkeit betroffen sind. Mit Ihrer

Spende helfen Sie, Einsamkeit zu lindern und Gemeinschaft zu stärken – Füreinander. Für hier.

Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde Köln-Höhenhaus
DE24 3705 0198
0039 7029 56

Sparkasse KölnBonn
(BIC: COLSDE33),

Verwendungszweck:

**Sommersamm-
lung Diakonie 2026**



Zum Spenden scannen

JOHANNES 11,35

Da weinte Jesus. »

Monatsspruch **MÄRZ 2026**

1. März Reminiszenz	11 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Kerstin Herrenbrück
8. März Okuli	11 Uhr Gottesdienst	Rebekka Rüger
15. März Lätare	11 Uhr Seelenfutter (gemeinsam mit Dünnwald)	Astrid Krall-Packbier
22. März Judika	11 Uhr Gottesdienst	Astrid Krall-Packbier
29. März Palmsonntag	18 Uhr Abendkirche	Kerstin Herrenbrück
2. April Gründonnerstag	18 Uhr Feierabendmahl Tersteegenkirche	Astrid Krall-Packbier
3. April Karfreitag	15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde	Kerstin Herrenbrück
5. April Ostersonntag	9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Osterfrühstück	Rebekka Rüger
6. April Ostermontag	11 Uhr Familienkirche	Kerstin Herrenbrück
12. April Quasimodogeniti	10 Uhr Seelenfutter Tersteegenkirche	Astrid Krall-Packbier
19. April Misericordias Domini	11 Uhr Gottesdienst (Prüfung)	Rebekka Rüger
26. April Jubilate	18 Uhr Abendkirche meet & greet	meet & greet-Team
3. Mai Kantate	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Rebekka Rüger
10. Mai Rogate	11 Uhr Gottesdienst	Torsten Krall

14. Mai
Chr. Himmelfahrt **11 Uhr**
Openair-Gottesdienst | Dünnwald Kerstin Herrenbrück

17. Mai
Exaudi **11 Uhr**
Gottesdienst Rebekka Rüger

24. Mai
Pfingstsonntag **11 Uhr**
Seelenfutter Kerstin Herrenbrück

25. Mai
Pfingstmontag **17 Uhr**
Gottesdienst im Waldbad Team

30. Mai
13 Uhr
Taufest Pfarrteam

31. Mai
Trinitatis **18 Uhr**
Abendkirche Astrid Krall-Packbier

7. Juni
1. n. Trinitatis **11 Uhr**
Konfirmation Rebekka Rüger

14. Juni
2. n. Trinitatis **11 Uhr**
Gottesdienst Astrid Krall-Packbier

21. Juni
3. n. Trinitatis **11 Uhr**
Gottesdienst N.N.

28. Juni
4. n. Trinitatis **18 Uhr**
Abendkirche zum ökumenischen Kirchfest Team

JOHANNES 20,29

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich
gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind,
die **nicht sehen** und doch **glauben!** »

Monatsspruch **APRIL 2026**

GEMEINDEGRUPPEN

BASARTEAM

donnerstags von 15:00–16.30 Uhr, am
26.03., 30.04., 28.05., 25.06.

Wir treffen uns zum Handarbeiten und
Klönen in den Gemeinderäumen. Kaffee
und Kuchen dürfen dabei nicht fehlen.

MUSIK

POSAUNENCHOR

donnerstags 20:00 Uhr.
Kontakt: Familie Jacobs, Tel. 63 79 87

CHOR TONIMTAKT

donnerstags 19:30 Uhr.
Kontakt: Monika Vogel,
monikavogel@outlook.com

CHOR BOĞAZİCİ

samstags, 15:00–18:00 Uhr
Kontakt: Mustafa Seyhan,
seyhan-m.@web.de

SENIOR*INNEN

SENIOR*INNENFRÜHSTÜCK

donnerstags von 9:30–11:00 Uhr, 26.03.,
30.04., 28.05., 25.06.

Wir treffen uns zu einem gemütlichen
Frühstücksbuffet in den Gemeinderäumen.
Zur Einkaufsplanung melden Sie sich bitte
bei Gabriele Dein an (0177 6854544; gab-
riele.dein@ekir.de).

SENIOR*INNENTREFF

mittwochs von 15:00–16:30 Uhr am 04.03.,
11.03., 18.03., 25.03., 15.04., 22.04., 29.04.,
06.05., 13.05., 20.05., 27.05., 03.06.,
10.06., 17.06., 24.06.

Wir treffen uns im großen Gemeindesaal
und spielen bei Kaffee und Kuchen.

FRÜHLINGSFEST FÜR SENIOR*INNEN

am 29.04. von 15:00–16:30 Uhr

Zur Einkaufsplanung melden Sie sich bitte
bei Gabriele Dein an (0177 6854544;
gabriele.dein@ekir.de).

CAFÉ ZEITREISE

donnerstags von 15:00–16:30 Uhr am
12.03., 23.04., 21.05., 18.06.

Pfarrerin Herrenbrück spricht mit uns über
ein Thema der Vergangenheit, der Gegen-
wart oder der Zukunft. Es bleibt Zeit für
Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

PUZZLENACHMITTAG

am Donnerstag, den 19.03., 07.05., 11.06.
ab 15 Uhr

Anzeige



Malven-Apotheke

Susanne Vierkötter

Honschaftsstraße 335 · 51061 Köln-Höhenhaus

Telefon: 0221/ 63 70 16 info@malven-apo.de

www.malven-apo.de



KURRENDEBLASEN IN DÜNNWALD UND HÖHENHAUS

Was ist eigentlich Kurrende? Fragen Sie sich/fragt ihr euch vielleicht, nachdem nun in den Gemeindebriefen der vergangenen drei Jahre das Wort „Kurrendeblasen“ vorkam und Bilder von einem hübschen Trecker und einem fröhlichen Haufen Blechbläser. Was für ein Glück, dass die Musiker des Posaunenchores nicht „singend an den Türen ihr Brot“ erwerben müssen, wie es der „Laufchor aus bedürftigen Schülern“ – unter ihnen auch Martin Luther – ursprünglich einmal tat. Nein, wir dürfen zu unserem Vergnügen und der herzerwärmenden Freude der zahlreichen Zuhörer*innen durchs Veedel fahren. Im schönsten Trecker mit zauberhaftem Fahrer, gut ausgerüstet mit kalten Getränken.

Und dann machen wir Musik. Volkslieder, Choräle, Evergreens. Für all die Menschen, die nicht mehr losziehen und Konzerte und

Feste besuchen können. Und für ihre Freunde und Nachbarn, die sich mitfreuen. Die

Sonnenschirme aufstellen, Getränke bereithalten, mit-singen, lachen und sich und ihren Lieben auch mal ein Tränchen von der

Wange wischen. Der 29.06. war wieder ein Tag mit Goldrand – einfach wunderbar. Und wenn Sie im nächsten Jahr jemandem auch so eine musikalische Freude bereiten wollen, dann fragen Sie uns sehr gerne! Es ist ein Segen für uns Alle.



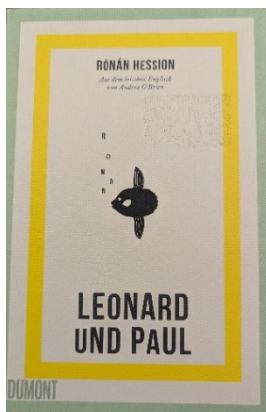
Posaunenchor

ERRATUM – BUCHCLUB IM APRIL 2026

Im letzten Gemeindebrief war der Buchclubtermin für den April leider falsch angegeben. Wir treffen uns nächstes Mal am 14. April (wie immer um 19 Uhr im Gemeindehaus, keine Anmeldung erforderlich) und sprechen über „Leonard und Paul“ von Rónán Hession. Im Mittelpunkt des Romans stehen die beiden besten Freunde Leonard und Paul, die ein ruhiges Leben führen.

Dann widerfahren ihnen aber unerwartete Dinge und das Schicksal nimmt seinen Lauf. Genau der richtige Text, um in das Frühjahr zu starten. Wir freuen uns auf viele Mitlesende.

Kirsten Schindler



Die **Hoffnung**
haben wir als
einen **sicheren**
und **festen**
Anker
unsrer **Seele.** «

HEBRÄER 6,19

Monatsspruch
MAI

2026



FRÜHLINGSWERKSTATT

Am Dienstag, den 31. März, findet unsere Frühlingswerkstatt statt.

Von 10–16.30 Uhr Kosten: 6 € inklusive Verpflegung, Betreuung und Material für den Tag. Anmeldungen gibt es im Jugendbüro, sowie im Kindergarten und Gemeindehaus.

JUGENDVERBANDS-VOLLVERSAMMLUNG

Am Samstag, den 28. März, findet von 9:30 bis 18 Uhr die Vollversammlung der Evangelischen Jugend Köln statt. Meldet euch bei Interesse direkt bei Carsten Päsch!

EDELSTEINTAGE IM GÜRZENICH

Die Edelsteintage im Gürzenich Köln sind ein fester Bestandteil der Stadt und finden bereits seit über vierzig Jahren im kleinen Saal des historischen Gürzenichs statt.

Wir möchten alle Eltern und Kinder dazu einladen, gemeinsam mit uns diese Ausstellung zu besuchen. Wir treffen uns dazu am Sonntag, den 12. April, um 10 Uhr an der Pauluskirche. Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung freien Eintritt. Voranmeldung und weitere Informationen gibt es bei Carsten Päsch.

JUGENDKONGRESS

Am Samstag, den 13. Juni, wollen wir gemeinsam mit Jugendlichen aus ganz Köln nach Aachen fahren. Dort erwarten uns einen ganzen Tag lang Workshops, Konzerte, Mitmachangebote, Begegnungen und der Austausch mit Jugendlichen aus dem gesamten Rheinland. Diese Tagesveranstal-

Anzeige

staatl. geprüfte krankengymnastin

anke kaspers-haupt

Praxis:
 Im Weidenbruch 116 a
 51061 Köln
 Tel. 02 21 / 63 25 14
 Privat und alle Kassen

tung findet von 10–22 Uhr statt. Anmeldungen gibt es bei Carsten Päscher oder direkt unter www.jupf.de.

SOMMERFREIZEIT

Für unsere Sommerfreizeit nach Caldetas in Spanien vom 27. Juli bis zum 8. August gibt es nur noch wenige Plätze. Wir bieten euch ein abwechslungsreiches Programm mit Sport, Gemeinschaft und Fahrten nach Barcelona, in den Aquapark und weitere Aktionen.

Der Preis beträgt 685 € inklusive Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Programm. Weitere Informationen erhaltet ihr in unserem Jugendbüro bei Carsten Päscher.

GRUPPEN UND ZEITEN

Jungengruppe: dienstags von 15:30 bis 17:30 Uhr – für Jungen im Vor- und Grundschulalter: Fußball, Spiele drinnen und draußen, Kreatives oder Werken

Jungengruppe „Minis“: donnerstags von 14 bis 15:30 Uhr im Gemeindehaus – unsere Gruppe für Jungen ab sechs Jahren

Gummibärenbande: donnerstags von 15:30–17:30 Uhr – Kreatives und Spiele drinnen und draußen für Mädchen im Vor- und Grundschulalter



**HOF
FLOH
MARKT**

13. Juni 2026

vor der Pauluskirche

Hast du Lust auf einen eigenen Stand?
Dann melde dich bis zum **7. Juni** hier an: koeln-hoehenhaus@ekir.de
Wir freuen uns auf Dich!



SPANIEN 2026

CALDETA, COSTA DEL MARESME

VOM 27.07.-08.08.2026

UNSERE SOMMERFREIZEIT
FÜR JUGENDLICHE IM ALTER VON 13-17 JAHREN

EVANGELISCHE JUGEND KÖLN-HÖHENHAUS
INFO AT CARSTEN.PAESCH@EKIR.DE

Jugend- und Teamtreff: zweimal im Monat freitags nach Absprache – für Mädchen und Jungen ab 13 Jahren, die gerne gemeinsam Projekte planen und Veranstaltungen vorbereiten, in der Konfi-Arbeit aktiv sein möchten oder Lust haben, die Kindergruppen mitzugestalten. Wir essen und spielen gemeinsam.

Jugend- und Teamtreff: zweimal im Monat freitags. Für Jugendliche ab 13 Jahren zum Quatschen, Kochen, Zocken, Zusammensein, Planen und Ideen entwickeln. Die Termine entnehmt bitte den Infos im Gemeindehaus und im Schaukasten.

Offener Treff am Freitag: für alle Jugendlichen ab 14 Jahre am 7. März und am 2. April, jeweils von 17–21 Uhr

Weitere Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage oder im aktuellen Infoblatt für die Kinder- und Jugendarbeit. Gibt es Fragen? Dann meldet euch!

Evangelisches Jugendbüro, Dreisamweg 11a, 51061 Köln, E-Mail: carsten.paesch@ekir.de, Telefon: 0221 9636701, geöffnet dienstags und donnerstags von 11–14 Uhr; Termine auch nach Absprache

Carsten Päscher

PFARRERIN KERSTIN HERRENBRÜCK

Büro: Johannesweg 52, Tel. 42364026
und 0176 38642635,
kerstin.herrenbrueck@ekir.de

PFARRERIN ASTRID KRALL-PACKBIER

Tel. 0178 8705533,
astrid.krall-packbier.1@ekir.de

VIKARIN REBEKKA RÜGER

Tel. 0155 66360487,
rebekka.rueger@ekir.de

EVA BECKER, GEMEINDEBÜRO

Dreisamweg 11, Tel. 638212, dienstags
14:00–17:00 Uhr, freitags 9–12 Uhr,
koeln-hoehenhaus@ekir.de

EVA BECKER, KÜSTERIN

Tel. 0157 38936748, eva.becker@ekir.de

CARSTEN PÄSCH, JUGENDLEITER

Tel. 9636701 und 638212, dienstags und
donnerstags, 11:00–14:00 Uhr,
carsten.paesch@ekir.de

GABRIELE DEIN, SENIORENBETREUUNG

Tel. 01776854544, gabriele.dein@ekir.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE,

Sprechstunde n. Vereinbarung, Dreisam-
weg 11, Tel. und Fax 6310701, kita.
hoehenhaus@ev-kitaverband-koeln-rrh.de

JOHANNITERSTIFT HÖHENHAUS

Sigwinstr. 35, Tel. 89009710

**ABC | ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE
FÜR ARBEITSLOSE MENSCHEN**

Von-Ketteler-Str. 2, Tel. 646641

TELEFONSELSORGE

Tel. 0800 1110111

HOMEPAGE DER KIRCHENGEMEINDE

www.kirche-hoehenhaus.de

INSTAGRAM DER KIRCHENGEMEINDE

evangelisch_in_hoehenhaus

BANKVERBINDUNG

Ev. Kirchengemeinde Köln-Höhenhaus
DE24 3705 0198 0039 7029 56
Sparkasse KölnBonn (BIC: COLSDE33)

IMPRESSUM

Herausgegeben von der Evangelischen
Kirchengemeinde Köln-Höhenhaus, Dreisamweg 9, 51061 Köln.

Redaktionsteam: Gabriele Dein, Regina
Dick-Schneider, Pfarrerin Kerstin Herren-
brück (v.i.S.d.P.), Sabine Himmelberg,
Kirsten Schindler

Druck: GemeindebriefDruckerei, Martin-
Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 250

„evangelisch in Höhenhaus“ erscheint
dreimal im Jahr

**Redaktionsschluss für Juli bis
Oktober 2026: 31.5.2026**

Namentlich gekennzeichnete Beiträge
müssen nicht zwangsläufig der Meinung
der Redaktion entsprechen. Bitte senden
Sie Ihre Beiträge und Leserbriefe bis Re-
daktionsschluss an das Gemeindebüro.
Aus Platzgründen bleiben sinnwahrende
Kürzungen vorbehalten.

HEBRÄER 13,3

Denkt an die **Gefangenen**, als wäret ihr
mitgefangen; denkt an die **Misshandelten**,
denn auch ihr lebt noch in eurem **irdischen Leib!** »

Monatsspruch **JUNI 2026**

Die 15 häufigsten Fehler beim Immobilienverkauf

Fehler #7: Die Vermarktungsdauer

Kostenfrei
im Wert von
595,- €

Ich habe ja Zeit beim Verkauf und keinen Druck, denken sich viele Verkäufer.

Interessenten sind permanent auf den Portalen und suchen. Ihre Immobilie erscheint über Monate immer wieder und ist immer noch nicht verkauft. Was glauben Sie, wird ein ernsthafter Interessent denken? Richtig, da ist was faul! Das richtige Timing ist alles entscheidend beim Verkauf.



**Vereinbaren Sie jetzt ein
Gratis-Erstgespräch inkl.
kostenfreier
Wertermittlung
im Wert von 595,- € inkl.
MwSt.**

Röhricht Immobilien e.K.
Im Weidenbruch 137, 51061 Köln
E-Mail: info@roehricht-immobilien.de
Tel. 0221 2974 3557



HOCHZEIT IM GRÜNEN

Popup-Hochzeit in Rösrath

Eine Hochzeit im Grünen.
Nein, nicht nur eine Hochzeit,
ganz viele. Im wunderschönen Rösrath,
nur 20 Minuten von Köln entfernt.
Diesen Sommer. Am 11.07.26
wird es soweit sein,
eine Popup-Hochzeit wird gefeiert.

Was das ist?

Eine Popup-Hochzeit ist ein Hochzeitsfest für Menschen, die ihre Beziehung segnen lassen wollen. Paare, die sagen: „Wir wollen zugesprochen bekommen, dass unsere Beziehung von Gott begleitet wird.“ Dabei kann es sich um eine Ehe handeln, die bereits standesamtlich geschlossen worden ist. Manche Paare haben zum Beispiel in Coronazeiten geheiratet, und dann ist die kirchliche Hochzeit irgendwie danach durchgerutscht. Andere Paare können gar nicht standesamtlich heiraten, zum Beispiel weil sie dann Rentenansprüche verlieren würden oder weil sie zwar seit Jahren getrennt, aber noch nicht geschieden sind. Andere haben keinen Aufenthaltstitel oder sind (noch) nicht geoutet. Wir segnen auch diese Paare, weil wir glauben: Niemand soll aus formalen Gründen auf einen Segen verzichten müssen. Ob die Paare dabei heterosexuell oder queer sind, spielt keine Rolle, denn wir glauben: **Liebe ist Liebe. Und Liebe soll gesegnet sein.**

Wie läuft das ab?

Am 11.07 werden morgens in Rösrath die Tore geöffnet. Paare, die sich segnen lassen wollen, kommen an diesem Tag vorbei und haben die Wahl: **Klassisch in der Kirche? Oder draußen im Grünen? Am geheimen Ort oder mitten im Dorf?** Und welche Musik darf es sein? Stehgeiger oder das Lied vom ersten Date? Gitarre oder Orgel?

Ein Dutzend segnende Personen werden bereitstehen, um den Menschen in sehr persönlichen kleinen Ritualen den Segen zuzusprechen. Vorher gibt es ein Kennenlerngespräch, nach der Segnung ein Glas Sekt – mit und ohne Alkohol – und natürlich ein Hochzeitsfoto.



Klingt gut? Finden wir auch.

Wenn ihr an dem Tag heiraten wollt, dann könnt ihr spontan vorbeikommen. Wer lieber Planungssicherheit hat, kann sich auch vorher schon anmelden und eine feste Uhrzeit ausmachen.

Auf jeden Fall wird es ein Fest – und wir sind gespannt wer von euch dabei sein wird.

Wenn ihr mehr Infos braucht, dann schaut doch auf unserer Homepage www.haetzjefoehl.de nach – unter Termine findet ihr alle Infos. Und wer Lust bekommen möchte auf die Feier, der kann uns auf Instagram folgen: @haetzjefoehl



Seid ihr dabei?

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team
vom Hätzjeföhl-Segensbüro



HÄTZJEFÖHL

Segensbüro
Köln & Region

In Kooperation mit

**EINFACH
HEIRATEN**

www.einfachheiraten.info